

Befreiungsschlag für TC Kropfmühl

Wichtiger Sieg in Kirchberg im Wald

Nach zuletzt drei Niederlagen in Serie waren die Tennis-Herren des TC Kropfmühl doch etwas nervös geworden. Nach gutem Saisonstart mit einem klaren Sieg gegen den TC Künzing rückten die ungeliebten Abstiegsränge immer näher – darum galt es, den Negativtrend schnell zu stoppen.

Am vergangenen Spieltag gelang dann in Kirchberg im Wald mit einem unerwartet hohen Auswärtssieg ein wichtiger Befreiungsschlag. „Das war sehr wichtig, jetzt können wir etwas befreiter in die beiden letzten Saisonspiele gehen“, freute sich Mannschaftsführer Michael Jellbauer über das gelungene Auswärtsspiel seines Teams: Mit 7:2 setzten sich die „Knappen“ gegen den Tabellenzweiten der Bezirksklasse 1 durch und feierten den zweiten Saisonsieg. Trotz dieses tollen Erfolgs ist das Saisonziel Klassenerhalt jedoch noch nicht ganz erreicht. „Wir müssen sehr konzentriert in die beiden letzten Saison-

spiele gehen“, unterstreicht Jellbauer.

Der Sieg war schon nach den Einzeln eingefahren, einzig Petr Maroš musste sich an Position 1 verletzungsbedingt geschlagen geben. Alles andere als souverän war jedoch der Start: Pavel Švec und Stefan Jellbauer merkte man die Bedeutung des Spiels an, sie agierten in den entscheidenden Momenten zu verkrampft. Beide verloren folgerichtig den ersten Satz deutlich, was nicht unbedingt zur Nervenberuhigung der Mitspieler beitrug.

Nach einer kurzen Regenunterbrechung dann ein ganz anderes Bild: Sehr entschlossen und konzentriert holten sich beide den zweiten Satz. Auch im entscheidenden Match-Tiebreak behielten beide die Oberhand und holten die ersten zwei Punkte. Lukáš Janoušek und Matyáš Tománek an den Positionen 5 und 6 hatten dagegen überhaupt keine Probleme, gewannen deutlich. Michael Jellbauer musste nach verlorenem 2. Satz ebenfalls in den Match-Tiebreak, in dem er sehr konzentriert agierte und mit einem 10:5 für die Entscheidung sorgte: 5:1 nach den Einzeln.

Nächsten Sonntag steht jedoch wieder ein Endspiel vor der Tür: Im Auswärtsspiel beim Tabellenletzten TV Niederwinkling zählt nur ein Sieg. „Nach dem tollen Spiel gegen Kirchberg gehen wir sehr optimistisch in das entscheidende Duell gegen Niederwinkling. Hier wollen wir den Klassenerhalt perfekt machen“, so das Fazit der Mannschaft. – red



Sehr gut in Form: Stefan Jellbauer.